

## Liebe Eltern, liebe Kinder,

Ein Eltern-Kind Spiel...

Besonders geeignet für Kinder, die den Cage vermissen 😊

Um der Langeweile entgegenzuwirken haben wir euch eine kleine Geschichte geschrieben. Spaß und ein kleines bisschen (Ball-)Sport vereint.

Das Spiel funktioniert folgendermaßen:

Der Erwachsene liest leise für sich -Elternaufgabe- und bereitet die Übung vor. Dann wird vorgelesen. Die Zeitangaben im Spiel sind ein Vorschlag, kein Muss.

Wir wünschen euch viel Vergnügen und würden uns über Fotos freuen.

### Benötigte Materialien:

- Eis (Belohnung)
- Bälle
- Stühle
- Besenstiel
- Gegenstände, um Chaos zu verbreiten
- Korb oder Eimer

### Die Weltraumritter

Liebe Ritter des Weltraumes,

ich wende mich heute mit einer Bitte an euch. Vor vielen, vielen Jahren wurde weit oben, jenseits der Erde, tief im Universum, etwas Wichtiges entwendet. Nur wenige Menschen der Erde wissen davon.

Ein Schatz, ein wertvolles gefrorenes Objekt. Wer davon kostet wird Kräfte haben. Kräfte, die auf keinen Fall in falsche Hände geraten dürfen.

Als ich in meine Hände schaute, wurde klar, dass ich das verhindern muss und ich wusste wie...: Diese Aufgabe können nur „Elbskid“ lösen. Aber wer sind die Elbskid?! Ich habe alles in Bewegung gesetzt, um herauszufinden wo ich diese Truppe, dieses Team finde.

Schließlich bekam ich einen Tipp: Elbskid= Elbsee Kinder. Natürlich, so musste es sein.

Liebe Elbskid, nur als Team seid ihr stark! Nur als Team könnt ihr den Schatz finden und verhindern, dass es in die falschen Hände gerät. Ihr seid die Guten und ihr habt es verdient diesen Schatz zu finden und die Kräfte zu erhalten...

„Nimmst du dich dieser Aufgabe an?“

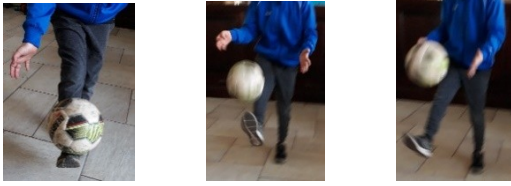
Mögen die Aufgaben zu lösen sein. Lasset die Spiele beginnen!

Um ins Weltall zu kommen benötigt ihr eine Art Raumschiff, oder etwas wo ihr euch dran festhalten könnt 😊.

- Es ist Rund und mit Luft gefüllt

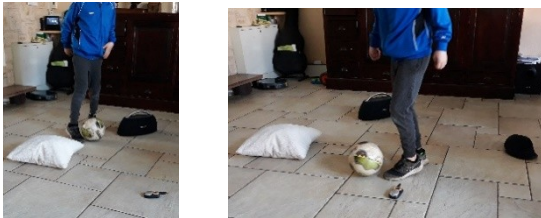
Alles fertig soweit? Los gehts:

1. *Aufgabe Eltern: Anfeuern: „Du schaffst das, bald hast du den Weltraum erreicht“.*



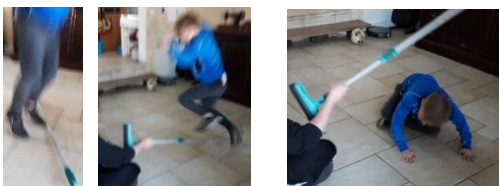
Halte den Ball so lange, wie du es schaffst, auf deinen Füßen (Balancieren). So findet euer Raumschiff die beste Position in den Himmel zu starten. Hast du es einigermaßen gut hin bekommen, schießst du den Ball hoch und fängst ihn mit deinen Händen wieder auf. Mache das mindestens 2 Minuten lang oder schaffe es 5 Mal hintereinander.

2. *Aufgabe Eltern: Dinge auf den Boden verteilen, z.B. Dosensuppe, Anziehsachen, Kuscheltiere (was gerade vorhanden ist)*



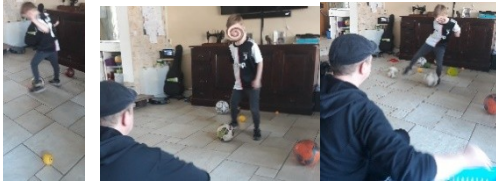
Du hast es geschafft! Du bist im Weltraum. Schau dich um. Was ist hier passiert? Es gibt nur eine Möglichkeit diesem Chaos zu entweichen. Führe den Ball eng am Fuß mit dem Spann oder Sohle und laufe mindestens 2 Minuten, ohne die Gegenstände zu berühren, durch das Weltallchaos.

3. *Aufgabe Eltern: Organisieren Sie einen Besenstiel. Falls nicht vorhanden ein Spielschwert oder Regenschirm . Das Kind bleibt auf einem Platz stehen. Schwingen Sie den Stiel auf dem Boden hin und her. Ihr Kind muss mit geschlossenen Beinen darüber springen.  
Schwingen Sie den Besen im Kreis. Ihr Kind muss sich bücken, ausweichen, springen.*



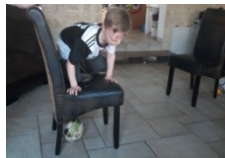
Fantastisch, das hat gut funktioniert! Behalte deinen Weg fest im Blick. Es kommen giftige Strahlen auf Dich zu. Weiche ihnen aus. Lass es nicht zu, dass sie dich treffen. Viel Glück!

4. *Aufgabe Eltern: Organisieren Sie mehrere Bälle (Tischtennis, Murmeln, Tennisbälle etc., hauptsache es rollt). Ihr Kind steht mit dem Ball gegenüber (bleibt wie auf einer unsichtbaren Linie, die etwa 2-3 Meter lang ist) und muss den Bällen, die Sie gezielt in Richtung Kind-Ball rollen, ausweichen.*



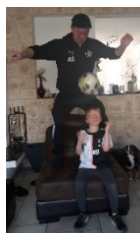
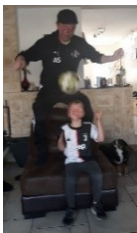
Oh nein, was kommt da auf dich zu?! Steinschläge, Meteoritenhagel...Das wird bedrohlich! Du schaffst es nur, wenn du dieser Gefahr ausweichst. Lege Dein Raumschiff zwischen die Füße und weiche nach links und rechts aus. Möge das Glück auf Deiner Seite sein!

5. *Aufgabe der Eltern: Organisieren Sie 2-3 Stühle. Der Ball wird durch die Stühle gepasst, der Ritter klettert drüber. Darf so oft wiederholt werden, wie es Spaß macht und zumutbar ist.*



Unfassbar, dass du es bis hierher geschafft hast. Du bist aber noch lange nicht am Ende! Siehst du die Weltraum-Berge vor dir? Du darfst nur alleine über diese Wucht klettern. Dein Raumschiff muss den unteren Weg nehmen. Gebe nicht auf! Höhe darf Dich nicht aufhalten!

6. *Aufgabe Eltern: Kind setzt sich auf einen Stuhl, Sie dürfen Ihre Kinder mal so richtig ärgern und schütteln (Weltraumerdbeben)*



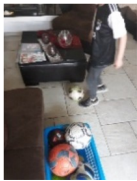
Ohhhh nein, Ohhhh nein, das gibt es doch nicht! Das ist nicht wahr!  
Auuuuuuufpassen, ein Erdbeben und es kommt direkt auf dich zu. Die Vibration ist zu stark. Wie ein Blitz wird er durch deinen Körper in das Raumschiff fließen und dann wird das Schiff zerplatzen wie eine Luftblase. Du musst es hochwerfen, immer wieder hoch und dann wieder auffangen (mind. 10 mal). Meine Daumen für diese Aufgabe sind feste gedrückt.

7. *Aufgabe Eltern: Sie benötigen einen Korb oder Eimer. Ihr Kind legt sich hin. Sit Up-Wurf zu einem Elternteil- Elternteil wirft zurück- Ball zwischen die Füße über den Kopf in einen Korb/Eimer o.ä..*



Wenn du mich sehen könntest, ich klatsche vor Begeisterung! So schwierige Aufgaben hast du einfach locker, flockig hinter dir gelassen. Es gibt noch eine allerletzte Aufgabe: Lege dich auf den Boden, wirf den Ball beim hochkommen deiner Hilfe zu. Fange ihn wieder auf. Nimm den Ball zwischen deine Füße und strecke diese über den Kopf. Lege den Ball in den Eimer/Korb ab. Wenn du das 10 Mal schaffst, bist du ein wahrhafter Weltraumritter.

#### 8. Aufgabe Eltern: Eis verstecken.



Großartig, du hast es geschafft! Du bist der Aufgabe würdig gewesen, ich habe es gewusst! Ein Geheimnis, welches du nicht wusstest: Deine Hilfe (Eltern) ist ein Mitspieler von mir. Deine Hilfe wird dir den Rest des Weges weisen... Frage: heiß oder kalt und folge den Anweisungen mit deinem Ball. Der Ball wird mit dem Spann nah am Fuß geführt.



Gefunden? Lass es dir schmecken, Du hast es verdient... Die Kräfte gehören Dir!

Liebe Grüße und bleibt gesund,  
euer OGS Team